

4 Solution Prototype

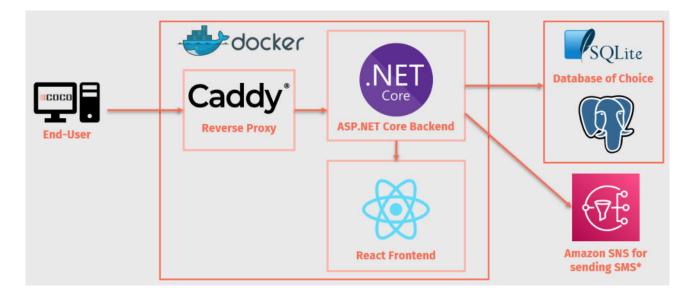
4.1 Prototype Documentation & Code

Access in GITLAB under the following link:

https://gitlab.lrz.de/studi_projects/2020ws21_d3i/pc4-groniton

4.2 Technical Solution Architecture Overview

The prototype runs with full functionality. From the backend structure the technical architecture connects the end-user to a reverse proxy. The software Caddy is used for this step. However, Caddy is not relevant for the technical solution itself. Caddy only directs the traffic on to the ASP.Net Core Backend, which serves the React-based frontend. The React Frontend connects back to the backend's API for functionality. The backend stores the data in a configured database using an Entity Framework Core. For reasons of simplicity the SQLite Database has been chosen for this step. Further Amazon's Simple Notification Service (SNS) is used to deliver the text messages to contact persons and notify them about their contact with an infected person. In terms of deployment, the whole Docker stack could be deployed anywhere.



4.3 Prototype Demo Video

Access under the following link:

https://syncandshare.lrz.de/getlink/fi7fEppZnaRiZcQv6J68m5Mu/Demo%20Video Prototype CoCo 2021.m p4

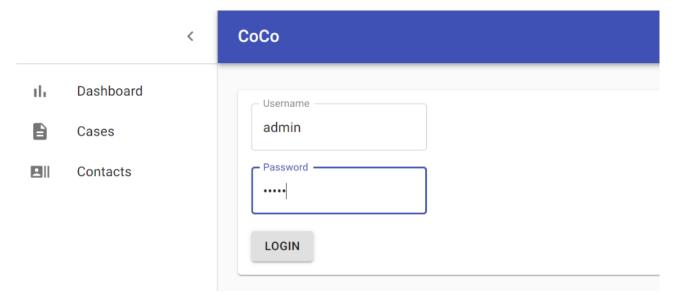


4.4 Prototype CoCo Software

Access the CoCo Software under the following link:

https://coco.aleksi.me

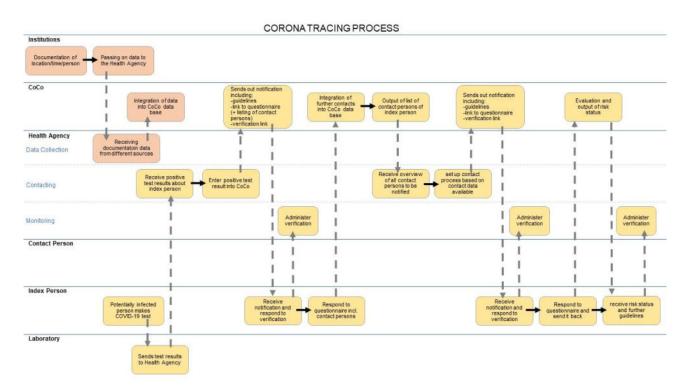
Username: admin Password: admin



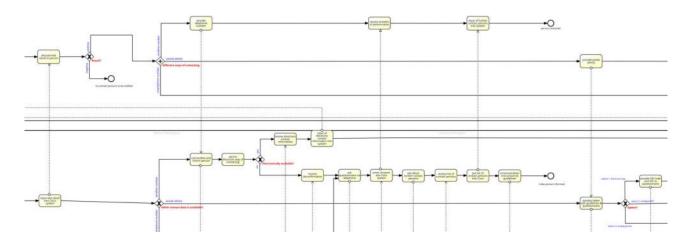
4.5 Tangible Sprint Deliverables

4.5.1 Process Maps of Contact Tracing Process

Contact Tracing Process Simplified



Contact Tracing Process Extensive



Access to full version under the following link:

https://syncandshare.lrz.de/getlink/fi2aDb8LNF4kqWc1PoaCNZni/Process%20Map Contact%20Tracing%20 Process Coco Extensive%20Version 2021.pdf



4.5.2 Notification: SMS Texts

A) SMS for the positive tested person (index person)

Gesundheitsamt

Das Ergebnis Ihres PCR-Tests auf COVID-19 ist POSITIV. Bitte begeben Sie sich unverzüglich in Quarantäne! Informationen zum weiteren Vorgehen finden Sie hier.

→ Wenn man nun auf "hier" klickt, wird man zu einer verlinkten Website von CoCo/dem Gesundheitsamt weitergeleitet. Dort sind dann sowohl der Fragebogen, die Liste für die Kontaktnachverfolgung als auch die aktuellen Richtlinien zu finden.

Health Department

The result of your PCR test for COVID-19 is POSITIVE. Please go into quarantine immediately! Information on how to proceed can be found here.

→ If you now click on "here", you will be redirected to a linked website of CoCo/the health department. There you will find the questionnaire, the list for contact tracking and the current guidelines.



B) SMS for contact persons

Gesundheitsamt

Sie hatten kürzlich Kontakt zu einer auf COVID-19 positiv getesteten Person. Bitte bleiben Sie zu Hause. Informationen zum weiteren Vorgehen finden Sie <u>hier</u>.

→ Wenn man nun auf "hier" klickt, wird man zu einer verlinkten Website von CoCo/dem Gesundheitsamt weitergeleitet. Dort sind dann sowohl der Fragebogen als auch die aktuellen Richtlinien zu finden.

Health Department

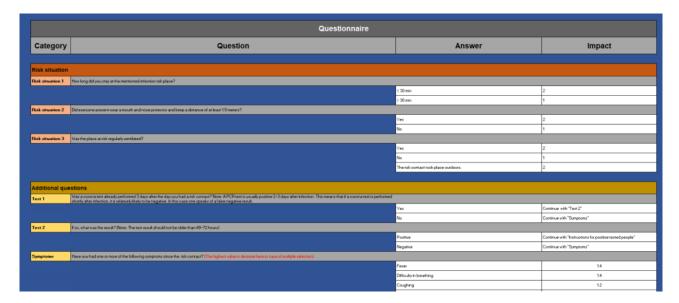
You recently had contact with a person who tested positive for COVID-19. Please stay at home. Information on how to proceed can be found here.

→ If you now click on "here", you will be redirected to a linked website of CoCo/the health department. There you will find both the questionnaire and the current guidelines.



20 Co-In

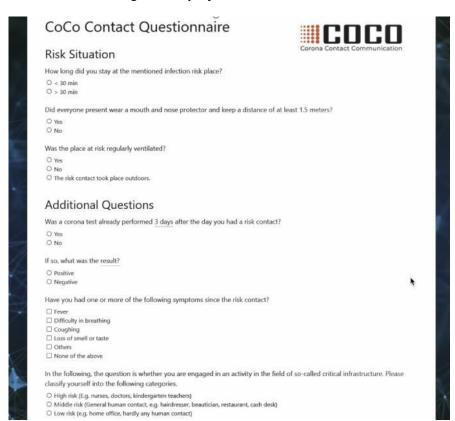
4.5.3 Weighted Questionnaire



Access under the following link:

https://syncandshare.lrz.de/getlink/fiDx9E4JiLik5qFhYzb1WkNX/Sprint%20Deliverable Questionnaire CoCo
English German.xlsx

Questionnaire Design as displayed to users:



4.5.4 Guidelines: Info-Sheet

A) Info Sheet: Index Person







Sie sind positiv auf das Corona-Virus getestet worden - was nun?

Anbei erhalten Sie wichtige Informationen, wie Sie sich nach der positiven Corona-Virus-Meldung verhalten müssen und wie Sie unser Gesundheitsamt unterstützen können.

Bei Personen, bei denen eine Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 durch einen positiven Test nachgewiesen wird, ordnen die Behörden – in der Regel ebenfalls das Gesundheitsamt – eine Isolierung an. Die Anordnung einer Quarantäne ist in Deutschland im Infektionsschutzgesetz (IfSG) geregelt.

Schritt 1 : Quarantäne und reduzieren Sie direkte Kontakte, besonders zu Risikogruppen.

Zunächst hoffen wir, dass es Ihnen gut geht. Wenn Sie positiv auf das Corona-Virus getestet worden sind, sind Sie nun verpflichtet, sich in häusliche Quarantäne zu begeben. Häusliche Quarantäne bedeutet, dass Sie zu Hause bleiben müssen! Sie dürfen nicht am öffentlichen Leben teilnehmen, nicht zur Arbeit oder zur Schule etc. gehen, nicht selbst einkaufen gehen und keine öffentlichen Verkehrsmittel benutzen. Eine häusliche Quarantäne dient als Schutzmaßnahme, um eine Weiterverbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 zu verhindern.

Die Isolierung erfolgt je nach Schwere der Erkrankung zu Hause oder im Krankenhaus. Für die Entlassung aus der Isolierung gelten bestimmte Kriterien. Sind diese erfüllt, ist in der Regel davon auszugehen, dass eine Person nicht mehr ansteckend ist. Dies entscheidet das Gesundheitsamt in Abstimmung mit der behandelnden Ärztin bzw. dem behandelnden Arzt. Für Haushaltsmitglieder von Erkrankten in der häuslichen Isolierung wird in der Regel eine Quarantäne angeordnet.

Schritt 2: Lassen Sie sich telefonisch beraten!

Informieren Sie bitte unverzüglich das Gesundheitsamt, wenn Sie während der häuslichen Quarantäne Krankheitszeichen wie Fieber, Husten, Atembeschwerden oder ein allgemeines Krankheitsgefühl entwickeln.

Falls Sie eine bereits bestätigte, leichte COVID-19-Erkrankung in häuslicher Isolierung auskurieren, sollten Sie bei einer Zunahme Ihrer Beschwerden umgehend telefonisch ärztlichen Rat suchen. Wenn Sie wegen einer anderen bzw. bereits bestehenden Erkrankung ärztliche Hilfe benötigen, wenden Sie sich telefonisch an Ihre Hausarztpraxis, eine andere Arztpraxis oder an den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer 116117. Weisen Sie in dem Telefonat unbedingt auf Ihre häusliche Quarantäne bzw. Isolierung hin. In Notfällen, zum Beispiel bei akuter Atemnot, rufen Sie die Notfallnummer 112 an.







Schritt 3: Folgen Sie den ärztlichen Anweisungen!

Arzt/Ärztin beurteilt den Schweregrad Ihrer Erkrankung und veranlasst dementsprechend Ihre ambulante oder stationäre Behandlung. Falls notwendig erhalten Sie eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung. Bei ambulanter Behandlung sprechen Sie mit Ihrem Arzt/Ärztin über Maßnahmen für Sie selbst und Ihre Kontaktpersonen.

Schritt 2: Füllen Sie bitte den Fragenbogen aus

Vor einem COVID-19-Test werden alle Bürger von unseren Mitarbeitern befragt, ob möglicherweise eine Corona-Infektion vorliegen könnte (Symptome oder Aufenthalt in Risikogebieten). Um diese Erstabfrage, die dem Schutz aller dient, zu beschleunigen und Wartezeiten zu vermeiden, haben wir eigens einen Online-Fragenbogen für Sie erstellt.

Füllen Sie diesen Fragebogen längstens 24 Stunden vor einer geplanten Untersuchung aus, damit die Zeitspanne vom Ausfüllen bis zur Ankunft bei Ihrem Hausarzt/Covid-19 Test Center möglichst klein ist.

Schritt 4: Kontaktliste erstellen

Um das Infektionsgeschehen einzudämmen ist es wichtig, infizierte Personen so früh wie möglich zu erkennen und abzusondern (häusliche Quarantäne). Da das SarsCov-2 Virus auch bereits vor den ersten Symptomen von einer Person, die sich angesteckt hat, übertragen werden kann müssen auch enge Kontaktpersonen so früh wie möglich identifiziert und abgesondert werden.

Kontaktpersonen Kategoie1:

Enge Kontakte über 15 Minuten "face to face", Kontakt unter 1,5 Metern Abstand (Haushaltsangehörige, Partner usw.)

Kontaktpersonen Kategorie 2:

Alle weniger intensiven Kontakte (gemeinsames Büro, Schulungsraum etc., aber kein näherer Kontakt, ausreichender Abstand)

Sie haben als infizierte Person die Pflicht die Kontaktpersonen über Ihre Infektion zu Informieren. Diese Kontaktpersonen müssen sich selbst gesundheitlich beobachten und nur beim Symptomen bei ihrem Hausarzt oder beim Gesundheitsamt melden.

Ebenfalls wird für Kontaktpersonen Kategorie 2 eine Reduktion der Kontakte bis 14 Tage nach letztem möglichen Kontakt, soweit möglich ggf. durch freiwillige häusliche Absonderung, empfohlen. Zudem sollte auf Hygienemaßnahmen geachtet werden.

Bitte fügen Sie Ihre Kontaktliste zu den Fragenbogen zu und schicken Sie es an das Gesundheitsamt.









Verhaltensregeln und -empfehlungen für die häusliche Quarantäne:

- Reduzieren Sie die Anzahl Haushaltsangehöriger und Kontakte zu diesen auf das absolute Minimum.
 Haushaltsangehörige sollten nach Möglichkeit keiner Risikogruppe angehören.
- Bleiben Sie , wann immer möglich, allein in einem gut belüftbaren Einzelzimmer.
- Nehmen Sie Ihre Mahlzeiten möglichst zeitlich und räumlich getrennt von anderen ein.
- Nutzen Sie gemeinschaftlich genutzte Räume (z. B. Küche, Flur, Bad) nicht häufi ger als unbedingt nötig.
- Bei unvermeidbarem Aufenthalt in demselben Raum sollten Sie und Ihre Haushaltsangehörigen (– einen Abstand von > 1,5 m einhalten und – jeweils einen Mund-Nasen-Schutz tragen).
- Waschen Sie regelmäßig und gründlich Hände mit Wasser und Seife.
- Husten und niesen Sie in ein (Einmal-) Taschentuch oder, falls nicht griff bereit, in die Armbeuge.
- Teilen Sie kein Geschirr, Hand tücher, Bettwäsche etc. mit anderen Personen.
- Reinigen Sie häufig berührte Oberflächen (z. B. Nachttische, Bettrahmen, Türklinken, Lichtschalter, Smartphones) täglich.
- Lüften Sie regelmäßig alle Räume.
- Sammeln Sie Ihre Wäsche separat und waschen Sie diese bei mindestens 60° C.
- Lassen Sie Lieferungen vor dem Haus-/Wohnungseingang ablegen.
- Bei Zunahme der Beschwerden, insbesondere Kurzatmigkeit, lassen Sie sich umgehend ärztlich beraten.

Wo finden Sie während der häuslichen Quarantäne Unterstützung?

- Bitten Sie Familienangehörige oder jemanden aus dem Freundes- und Bekanntenkreis oder der Nachbarschaft, Sie mit Lebensmitteln, Medikamenten und anderen Waren des täglichen Bedarfs zu versorgen. Am besten werden die Einkäufe vor Ihrer Tür abgestellt.
- Auch Speisen, die Sie bei einem Lieferservice bestellen, ebenso wie Pakete sollten vor Ihrer Wohnung abgestellt werden.
- Falls Sie einen Hund haben, lassen Sie diesen von Familienangehörigen oder Bekannten ausführen.
- Wenn Sie Probleme bei Ihrer Versorgung haben, sprechen Sie Ihr Gesundheitsamt darauf an. Unterstützung bieten beispielsweise auch ehrenamtlich Helfende in der Gemeinde.



B) Info Sheet: Contact Person







Was muss ich als Kontaktperson wissen...

Es wurde festgestellt, dass Sie Kontakt zu einer infizierten Person hatten.

Schritt 1: Quarantäne und reduzieren Sie direkte Kontakte, besonders zu Risikogruppen.

Zunächst hoffen wir, dass es Ihnen gut geht. Um die Verbreitung des Virus zu dämpfen dürfen Sie ohne Ausnahmegenehmigung Ihren Quarantäneort nicht verlassen. Der Besuch von Personen in Ihrer Wohnung oder auf Ihrem Grundstück, die nicht ihrem Haushalt angehören, ist untersagt.

Die Anordnung einer Quarantäne ist in Deutschland im Infektionsschutzgesetz (IfSG) geregelt.

Schritt 2: Füllen Sie bitte den Fragenbogen aus

Vor einem COVID-19-Test werden alle Bürger von unseren Mitarbeitern befragt, ob möglicherweise eine Corona-Infektion vorliegen könnte (Symptome oder Aufenthalt in Risikogebieten). Um diese Erstabfrage, die dem Schutz aller dient, zu beschleunigen und Wartezeiten zu vermeiden, haben wir eigens einen Online-Fragenbogen für Sie erstellt.

Füllen Sie diesen Fragebogen längstens 24 Stunden vor einer geplanten Untersuchung aus, damit die Zeitspanne vom Ausfüllen bis zur Ankunft bei Ihrem Hausarzt/Covid-19 Test Center möglichst klein ist.

Schritt 3: Kontaktliste erstellen

Um das Infektionsgeschehen einzudämmen ist es wichtig, infizierte Personen so früh wie möglich zu erkennen und abzusondern (häusliche Quarantäne). Da das SarsCov-2 Virus auch bereits vor den ersten Symptomen von einer Person, die sich angesteckt hat, übertragen werden kann müssen auch enge Kontaktpersonen so früh wie möglich identifiziert und abgesondert werden.

Kontaktpersonen Kategoie1:

Enge Kontakte über 15 Minuten "face to face", Kontakt unter 1,5 Metern Abstand (Haushaltsangehörige, Partner usw.)

Kontaktpersonen Kategorie 2:

Alle weniger intensiven Kontakte (gemeinsames Büro, Schulungsraum etc., aber kein näherer Kontakt, ausreichender Abstand)

Sie haben als infizierte Person die Pflicht die Kontaktpersonen über Ihre Infektion zu









Informieren. Diese Kontaktpersonen müssen keinen Kontaktpersonenfragebogen ausfüllen . Diese Kontaktpersonen müssen sich selbst gesundheitlich beobachten und nur beim Symptomen bei ihrem Hausarzt oder beim Gesundheitsamt melden.

Ebenfalls wird für Kontaktpersonen Kategorie 2 eine Reduktion der Kontakte bis 14 Tage nach letztem möglichen Kontakt, soweit möglich ggf. durch freiwillige häusliche Absonderung, empfohlen. Zudem sollte auf Hygienemaßnahmen geachtet werden.

Wichtig: Informieren Sie bitte unverzüglich das Gesundheitsamt, wenn Sie während der häuslichen Quarantäne Krankheitszeichen wie Fieber, Husten, Atembeschwerden oder ein allgemeines Krankheitsgefühl entwickeln. Falls Sie eine bereits bestätigte, leichte COVID-19-Erkrankung in häuslicher Isolierung auskurieren, sollten Sie bei einer Zunahme Ihrer Beschwerden umgehend telefonisch ärztlichen Rat suchen. Wenn Sie wegen einer anderen bzw. bereits bestehenden Erkrankung ärztliche Hilfe benötigen, wenden Sie sich telefonisch an Ihre Hausarztpraxis, eine andere Arztpraxis oder an den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer 116117. Weisen Sie in dem Telefonat unbedingt auf Ihre häusliche Quarantäne bzw. Isolierung hin. In Notfällen, zum Beispiel bei akuter Atemnot, rufen Sie die Notfallnummer 112 an.

Verhaltensregeln und -empfehlungen für die häusliche Quarantäne:

- Reduzieren Sie die Anzahl Haushaltsangehöriger und Kontakte zu diesen auf das absolute Minimum.
 Haushaltsangehörige sollten nach Möglichkeit keiner Risikogruppe angehören.
- Bleiben Sie, wann immer möglich, allein in einem gut belüftbaren Einzelzimmer.
- Nehmen Sie Ihre Mahlzeiten möglichst zeitlich und räumlich getrennt von anderen ein.
- Nutzen Sie gemeinschaftlich genutzte Räume (z.B. Küche, Flur, Bad) nicht häufiger als unbedingt nötig.
- Bei unvermeidbarem Aufenthalt in demselben Raum sollten Sie und Ihre Haushaltsangehörigen (– einen Abstand von > 1,5 m einhalten und – jeweils einen Mund-Nasen-Schutz tragen).
- Waschen Sie regelmäßig und gründlich Hände mit Wasser und Seife.
- Husten und niesen Sie in ein (Einmal-)Taschentuch oder, falls nicht griff bereit, in die Armbeuge.
- Teilen Sie kein Geschirr, Handtücher, Bettwäsche etc. mit anderen Personen.
- Reinigen Sie häufig berührte Oberflächen (z.B. Nachttische, Bettrahmen, Türklinken, Lichtschalter, Smartphones) täglich.
- Lüften Sie regelmäßig alle Räume.
- Sammeln Sie Ihre Wäsche separat und waschen Sie diese bei mindestens 60° C.
- Lassen Sie Lieferungen vor dem Haus-/Wohnungseingang ablegen.

Co-Innovation

26







 Bei Zunahme der Beschwerden, insbesondere Kurzatmigkeit, lassen Sie sich umgehend ärztlich beraten.

Wo finden Sie während der häuslichen Quarantäne Unterstützung?

- Bitten Sie Familienangehörige oder jemanden aus dem Freundes- und Bekanntenkreis oder der Nachbarschaft, Sie mit Lebensmitteln, Medikamenten und anderen Waren des täglichen Bedarfs zu versorgen. Am besten werden die Einkäufe vor Ihrer Tür abgestellt.
- Auch Speisen, die Sie bei einem Lieferservice bestellen, ebenso wie Pakete sollten vor Ihrer Wohnung abgestellt werden.
- Falls Sie einen Hund haben, lassen Sie diesen von Familienangehörigen oder Bekannten ausführen.
- Wenn Sie Probleme bei Ihrer Versorgung haben, sprechen Sie Ihr Gesundheitsamt darauf an. Unterstützung bieten beispielsweise auch ehrenamtlich Helfende in der Gemeinde.



4.5.5 Future Features for the Software

•**₹**

Non-Mobile Features

Notification system for non-mobile-phoneusers



Auto-Analysis

Automated riskanalysis to classify into CP1 and CP2



Reminders

Sending reminders to contact persons about answering the questionnaire



Case Reporting

List of all contacts and their locations of an index person

Overview of the remaining Product Backlog



4.5.6 Implementation Guidelines for Health Agencies

